

Attinghausen, 12. März 2026

Informationsschreiben

über vorsorgliche Sperrung der Rasenfläche östlich des Pausenplatzes Attinghausen

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Rahmen des Projekts «Kantonale Bodenüberwachung Zentralschweiz (KABO ZCH), Teilprojekt Kanton Uri, Inventar und Untersuchung von Spielplätzen» wurden im Mai 2024 Bodenproben auf dem Gebiet der Gemeinde Attinghausen entnommen.

Anfang 2026 hat das kantonale Amt für Umwelt (AfU) diese Bodenproben aus dem Jahr 2024 zusätzlich auf **per- und polyfluorierte Alkylverbindungen (PFAS)** untersuchen lassen. Die Messungen auf der Rasenfläche östlich des Schulhausplatzes haben ergeben, dass die geltenden Grenzwerte für diese Stoffe überschritten werden.

Sicherheit und Sofortmassnahmen

Die betroffene Rasenfläche wird per sofort bis auf Weiteres vorsorglich gesperrt. Für die Bevölkerung besteht keine Gefahr. Die Sperrung erfolgt insbesondere zum Schutz von Kleinkindern, um den direkten Kontakt mit dem belasteten Boden zu vermeiden.



Das weitere Vorgehen

Nach Vorliegen der entsprechenden Verfügung durch die zuständige kantonale Behörde (AfU) wird die betroffene Grünfläche saniert. Dies soll voraussichtlich bis im Sommer 2026 erfolgen. Bis zum Abschluss dieser Arbeiten bleibt der Bereich durch geeignete Massnahmen gesichert, um ein Betreten der Fläche zu verhindern.

Wir danken für die Kenntnisnahme.

Bei Fragen steht die Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Attinghausen